





ERWEITERTE IDYLLE

Fotos: Tom Philippi
Texte: Joachim Hoffmann

Auch wenn der Pool erst ein paar Jahre nach dem Hausbau dazukam, wirkt die Gestaltung wie aus einem Guss. Das ist auch der guten Beratung durch die Poolbaufirma zu verdanken. Am Ergebnis freut sich die ganze Familie.

Angesichts des großen Grundstücks stellte sich die Frage nach der Lage des gewünschten Pools. Jetzt bilden Terrasse und Schwimmbecken eine Einheit, verstärkt durch den einheitlichen Plattenbelag.



Die Bepflanzung rund um den Poolbereich wurde mit dem restlichen Garten abgestimmt, der trotz Schwimmbecken immer noch eine beachtliche Größe hat.





Die Betontreppe zum Pool wurde individuell geplant und gestaltet. Die daran anschließende Sitzlounge lädt zum Verweilen und Planschen ein, zum Beispiel mit einer Limo oder einem Cocktail.



Der Pool wird mithilfe einer aufliegenden Abdeckung, die manuell geschlossen und geöffnet wird, geschützt.

EIN GROSSES GRUNDSTÜCK rund ums schöne Haus, mit Blick auf die Vogesen – eigentlich eine perfekte Idylle. Das fand auch die Bewohnerfamilie und hatte doch nach einiger Zeit den Wunsch, das tolle Anwesen um ein Gartenbad für die beiden Erwachsenen und drei Kinder zu erweitern. Da viel Fläche vorhanden war, waren sich die Hausbesitzer unsicher, wo und in welcher Höhenlage der künftige Pool zu platzieren wäre. Sie beschloßen, sich fachlichen Rat einzuholen und kontaktierten die Experten der Firma Ortlieb.

Das erwies sich als kluger Schachzug, denn das Gespräch mit Mitinhaber Michael Ortlieb führte zum optimalen Standort des zukünftigen Schwimmbeckens. Der Pool grenzt direkt an die Terrasse und den Carport. Das brachte gleich zwei Vorteile: Terrasse und Poolumrandung bestehen aus den gleichen Steinplatten. So wirkt die Gestaltung wie aus einem Guss. Und im Carport konnte die Pooltechnik ganz in der Nähe untergebracht werden, was lange Leitungen ersparte.

Poolwassererwärmung mit selbst erzeugtem Strom

Auch die Wärmepumpe für die Schwimmbadbeheizung hat in der Nähe der Technik ihren Platz gefunden. Dabei legten die Hausbesitzer großen Wert auf Energieeffizienz. Die Leistung des Energieerzeugers wurde optimal ausgelegt, der Strom für den Betrieb kommt von der Fotovoltaikanlage, die die Familie im gleichen

Jahr installieren ließ. Das bedeutet, dass die Beheizung des Poolwassers komplett mit selbst erzeugtem Strom erfolgen kann. Die Anbindung an Haus und Carport bietet noch weitere Vorteile: Die Kinder sind auch vom Wohnbereich aus gut zu sehen, wenn sie im Pool planschen. Und dazu bieten die beiden Bauten einen guten Sichtschutz. Zu den anderen Seiten hin übernimmt die mit dem Garten gut abgestimmte Bepflanzung diese Aufgabe.

Sehr lobend äußern sich die Poolbesitzer über die Qualität des Badewassers „mit der sehr guten und unkomplizierten Wasseraufbereitung aus dem Hause Ospa, das war eine super Entscheidung“, freut sich der Bauherr. Die Familie ist froh über ihren Pool. „Die Kinder hatten vor allem während der Coronapandemie viel Spaß“, erinnert sich die Bauherrin. Die ganze Familie genießt die „Erholungsoase“ am Wochenende und nach landwirtschaftlichen Tätigkeiten im Weinberg. S



INFO KOMPAKT

Becken: Skimmer-Massivbecken aus Betonschalsteinen und Bodenplatte, 8,00 m x 3,75 m x 1,40 m, Auskleidung mit Folie Marke „Alkorplan“ in Hellgrau, individuell geplante und gestaltete Treppe mit Sitzlounge betoniert, www.michael-ortlieb.de, Beckenverkleidung aus Feinsteinzeugfliesen, randauffliegende, manuell bedienbare Rollschutzabdeckung von BAC Pool Systems, www.bac-poolsystems.com

Pooltechnik: Wasseraufbereitung „Ospa-HighPerf“ mit Flüssichlordosierung, Mess- und Regeltechnik „Ospa-Compact Control“, www.ospa.info, Poolwasserbeheizung mit Freibad-Wärmepumpe, die ihren Strom von der Fotovoltaikanlage auf dem Hausdach bezieht, maximale Wassertemperatur 30°C

Wasserattraktionen: 2 Poolscheinwerfer mit Warmweißlicht, www.ospa.info

Planung + Realisation

Schwimmbadbau:

Michael Ortlieb GmbH
Gebäude- und Schwimmbadtechnik
Wasen 70 B, 79244 Münstertal/
Schwarzwald, Tel. 07636/78090
www.michael-ortlieb.de

